




---

## N I E D E R S C H R I F T

Gremium	Ortsbeirat Hermannstein
Sitzungsnummer	OB Hs/034/2021
Datum	Donnerstag, den 25.02.2021
Sitzungsbeginn	19:00 Uhr
Sitzungsende	20:15 Uhr
Sitzungsort	Stadtteilbüro Hermannstein, Blasbacher Straße 12, Bürgersaal

**Anwesend:**vom Gremium

Christoph Pross	Ortsbeiratsmitglied
Erhard Reh	Ortsbeiratsmitglied
Gerhard Richter	Stellv. Ortsvorsteher
Sabrina Zeaiter	Ortsbeiratsmitglied
Wilfried Feix	Stellv. Ortsvorsteher
Hans Peter Götz	Ortsbeiratsmitglied
Jochen Horz	Ortsbeiratsmitglied

**Abwesend:**vom Gremium

Karlheinz Schäfer	Ortsvorsteher
Joachim Braun	Ortsbeiratsmitglied

**Tagesordnung:****Öffentlicher Teil**

- 1 **Genehmigung der Niederschrift der 33. Ortsbeiratssitzung vom 10.12.2020**
- 2 **Planung Gehwegparken. Hier: Vorschläge Straßenverkehrsbehörde (siehe Anlagen)**

**3 Mitteilungen des Magistrats, Anfragen**

**4 Verschiedenes**

## Öffentlicher Teil

### zu 1 **Genehmigung der Niederschrift der 33. Ortsbeiratssitzung vom 10.12.2020**

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

### zu 2 **Planung Gehwegparken. Hier: Vorschläge Straßenverkehrsbehörde (siehe Anlagen)**

Der stellv. Ortsvorsteher Richter stellt die Vorschläge der Straßenverkehrsbehörde zum Thema Gehwegparken vor, die den Ortsbeiratsmitgliedern im Vorfeld zugesendet wurden.

Aus Sicht des Ortsbeirats besteht nur in der Aßlarer Straße und der Otto-Wels-Straße Handlungsbedarf und man sollte die Planungen zunächst auf diese beiden Schwerpunkte beschränken. Außerdem sollte die Frage geklärt werden, ob überhaupt einzelne Parkplätze eingezeichnet werden müssen, oder ob es nicht ausreicht, an beiden Enden der Straße mit einem Schild auf das erlaubte Gehwegparken hinzuweisen.

Der Ortsbeirat ist einstimmig dafür, diese Fragen bei einer Begehung mit der Straßenverkehrsbehörde zu klären.

Ortsbeiratsmitglied Zeaiter merkt an, dass in der Philippstraße und der Weiherstraße regelmäßig bis zur Kreuzung geparkt wird, was für die Anwohner sehr problematisch ist.

Diese Situation sollte bei der Begehung ebenfalls begutachtet werden.

### zu 3 **Mitteilungen des Magistrats, Anfragen**

Der stellv. Ortsvorsteher Richter gibt folgende Mitteilungen und Anfragen weiter:

- Die Aktion saubere Landschaft soll im Herbst stattfinden.
- Auf den Druck eines Terminkalenders der Vereine wird in diesem Jahr verzichtet.
- Frau Martin fragt an, ob die ehemalige Busbucht gegenüber der Einmündung der Hofstadtstraße in die Blasbacher Straße in eine Haltestelle für Elterntaxis umgewandelt werden kann. Die Anfrage wurde bereits an die Straßenverkehrsbehörde weitergegeben.
- Das absolute Halteverbot gegenüber der Einmündung der Straße Am Festplatz in die Großaltenstädter Straße soll in ein normales Halteverbot umgewandelt werden.
- Wegen eines Parkproblems in der Luisenstraße möchte Frau Wosch dort die Einrichtung eines absoluten Halteverbots und will sich deswegen an die Straßenverkehrsbehörde wenden.
- Das Stadtbetriebsamt teilt mit, dass im Frühjahr eine Begehung des Friedhofs gemacht werden soll. Ortsbeiratsmitglied Zeaiter teilt mit, dass bei der Begrenzung der Gehwege alte Grabsteine verwendet wurden, bei denen teilweise die Inschrift noch lesbar ist. Das sollte bei der Begehung angesprochen werden.

## zu 4      **Verschiedenes**

Ortsbeiratsmitglied Zeaiter teilt folgende Punkte mit:

- In der Rotenbergstraße kurz vor der Einmündung des Tannenwegs ist wieder ein Schlagloch in der Straße.
- Richtung Blasbach wenden Lkw bei der Einmündung des Radwegs, wodurch die Straße sehr in Mitleidenschaft gezogen wird. Stellv. Ortsvorsteher Richter macht eine Mitteilung an das Tiefbauamt.
- In der Blasbacher Straße ist im Bereich der Baustelle der Neubauten oft Split auf der Straße. Stellv. Ortsvorsteher Richter teilt mit, dass die Straße regelmäßig durch die Firma Hergeth gereinigt wird.
- Laut der Frauenbeauftragte der IGM haben nur 2,7% der Straßen in Wetzlar Frauennamen.

Ortsbeiratsmitglied Horz berichtet, dass der Radweg beim ehemaligen Autohaus Pohl unter der Autobahnbrücke auf die Landesstraße 3376 geführt wird. Dieser Übergang muss verbessert werden, da es dort schon mehrmals beinahe zu Unfällen gekommen ist.

Ortsbeiratsmitglied Pross teilt folgende Punkte mit:

- Das Reinigungsfahrzeug von HeidelbergCement macht je nach Witterung die Straße eher dreckig als sauber.
- Die Domain hermannstein.de ist auf ihn und zwei andere Personen registriert. Bis vor kurzem wurde unter der Adresse ein Projekt der Schule gezeigt, jetzt erfolgt eine Weiterleitung auf die Darstellung von Hermannstein auf der Homepage der Stadt Wetzlar.
- Die Ortsschilder sind momentan beschmiert und nicht sehr ansehnlich. Können sie durch heimatpflegerische Mittel erneuert werden? Stellv. Ortsvorsteher Richter hört nach, wer das machen kann.
- Trotz großer Anstrengung, die Wahllokale in die Turnhalle verlegen zu lassen, ist dies nicht gelungen. Daher steht er nicht im Wahlvorstand zur Verfügung.

Richter  
stellv. Ortsvorsteher

Funk  
Schriftführer